

Vereinfachte Flurbereinigung Bad Salzig Weiler



Rheinland-Pfalz

Dienstleistungszentrum
Ländlicher Raum (DLR)
Rheinessen-Nahe-
Hunsrück

Dienstsitz Simmern

Teilnehmersammlung
am 19.11.2015
im
Mehrzweckgebäude Weiler

Bisherige Teilnehmerversammlungen



Rheinland-Pfalz

DIENSTLEISTUNGSZENTRUM
LÄNDLICHER RAUM (DLR)
RHEINHESSEN-NAHE-
HUNSRÜCK

Dienststz Simmern

- 26.10.2009 erste Aufklärungsversammlung vor dem Flurbereinigungsbeschluss
- 23.02.2010 zweite Aufklärungsversammlung vor dem Flurbereinigungsbeschluss (Einbeziehung Ortslage Weiler)
- 07.09.2010 Teilnehmerversammlung zur Vorstandswahl
- 13.03.2013 Teilnehmerversammlung zum Thema Ortslagenregulierung und geplantes Wege- und Gewässernetz
- 19.11.2015 Teilnehmerversammlung mit folgender Tagesordnung**



Tagesordnung

1. Stand und Fortgang des Flurbereinigungsverfahrens
2. Wege- und Gewässerplan und Nutzungskonzept als Grundlage für die Neugestaltung des Flurbereinigungsgebietes
3. Erneute Aufklärung der Beteiligten über die voraussichtlich entstehenden Kosten
4. Das Ausbaujahr 2016
5. Fragen und Anregungen der Flurbereinigungsbeteiligten
6. Sonstiges

Stand und Fortgang des Flurbereinigungsverfahrens



Rheinland-Pfalz

Dienstleistungszentrum
Ländlicher Raum (DLR)
Rheinessen-Nahe-
Hunsrück

Dienstszitz Simmern

erledigt:

- Planfeststellung Wege- und Gewässerplan ✓
- örtliche Durchführung der Wertermittlung ✓

begonnen / in Arbeit:

Regulierung und Aufmessung der Ortslagen

Bei den Jahreszahlen handelt es sich um die Planung im Jahr 2015. Diese sind nicht mehr aktuell.

Stand und Fortgang des Flurbereinigungsverfahrens



Rheinland-Pfalz

Dienstleistungszentrum
LÄNDLICHER RAUM (DLR)
RHEINHESSEN-NAHE-
HUNSRÜCK

Dienstszitz Simmern

Fortgang des Verfahrens	Zieljahr
Vorwegausbau der im Wege- und Gewässerplan festgestellten Anlagen	2016
Abschluss Ortslagenregulierung und Aufmessung	2016
Vermarkung und Aufmessung der bestehenbleibenden und neuen Wege und Gewässer	2016/2017
Bekanntgabe der Wertermittlung und Planwunschtermin	2016/2017
Feststellung der Wertermittlungsergebnisse (ggfls. erst später im Flurbereinigungsplan)	2017/2018
Vorläufige Besitzeinweisung	2018
Bekanntgabe des Flurbereinigungsplanes	2018/2019

Wege- und Gewässerplan und Nutzungskonzept als Grundlage für die Neugestaltung des Flurbereinigungsgebietes



Rheinland-Pfalz

DIENSTLEISTUNGSZENTRUM
LÄNDLICHER RAUM (DLR)
RHEINHESSEN-NAHE-
HUNSRÜCK

Dienstszitz Simmern

Wege- und Gewässerplan

Das neue Wege- und Gewässernetz bildet das Gerippe für die neue Flureinteilung

Nutzungskonzept

Öffentliches Interesse

- Erhalt und Stabilisierung von Nutzungen, die dazu geführt haben, dass der Naturraum hier so besonders artenreich, vielfältig und schutzwürdig ist
- keine Nutzungen begünstigen oder etablieren, die den Erhaltungs- und Entwicklungszielen widersprechen

Privates Interesse

- Gegenstand der Planwunschverhandlungen, die mit den Teilnehmern geführt werden



WARUM NUTZUNGSKONZEPT?

Einzigartiger Lebensraum aufgrund
kleinräumiges Nutzungsmosaik
verschiedene verzahnte Biototypen
günstige klimatische Bedingungen

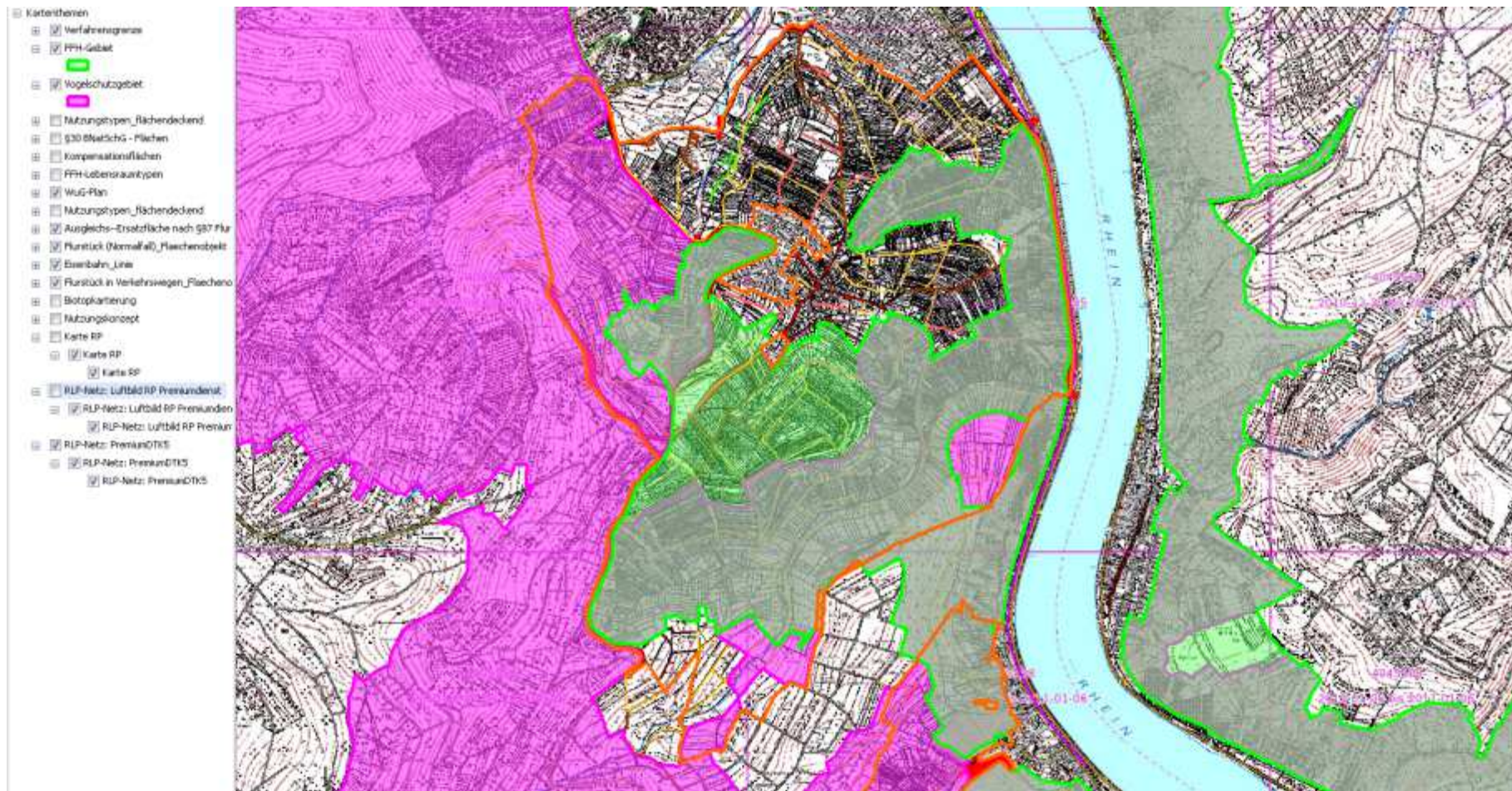
- hohe Artenvielfalt
- viele besondere, teils gefährdete Arten
- FFH- und Vogelschutzgebiet
- Welterbegebiet Oberes Mittelrheintal

WARUM NUTZUNGSKONZEPT?



Rheinland-Pfalz

Dienstleistungszentrum
Ländlicher Raum (DLR)
Rheinhesse-nahe-
Hunsrück



WARUM NUTZUNGSKONZEPT?



Rheinland-Pfalz

Dienstleistungszentrum
Ländlicher Raum (DLR)
Rheinessen-Nahe-
Hunsrück

! Vielfalt durch Nutzung !



Landwirtschaftliche Nutzung auch im
Interesse des Naturschutzes

Konflikt:

- Modernisierung / Intensivierung der Nutzung verringert Lebensraumqualität durch Verlust an ökologischen Nischen, Störstellen, Böschungen, Graswegen etc.
- Aber naturschutzverträgliche, extensive Nutzung oft nicht zeitgemäß und konkurrenzfähig

INHALTE DES NUTZUNGSKONZEPTS



Rheinland-Pfalz

DIENSTLEISTUNGSZENTRUM
LÄNDLICHER RAUM (DLR)
RHEINHESSEN-NAHE-
HUNSRÜCK

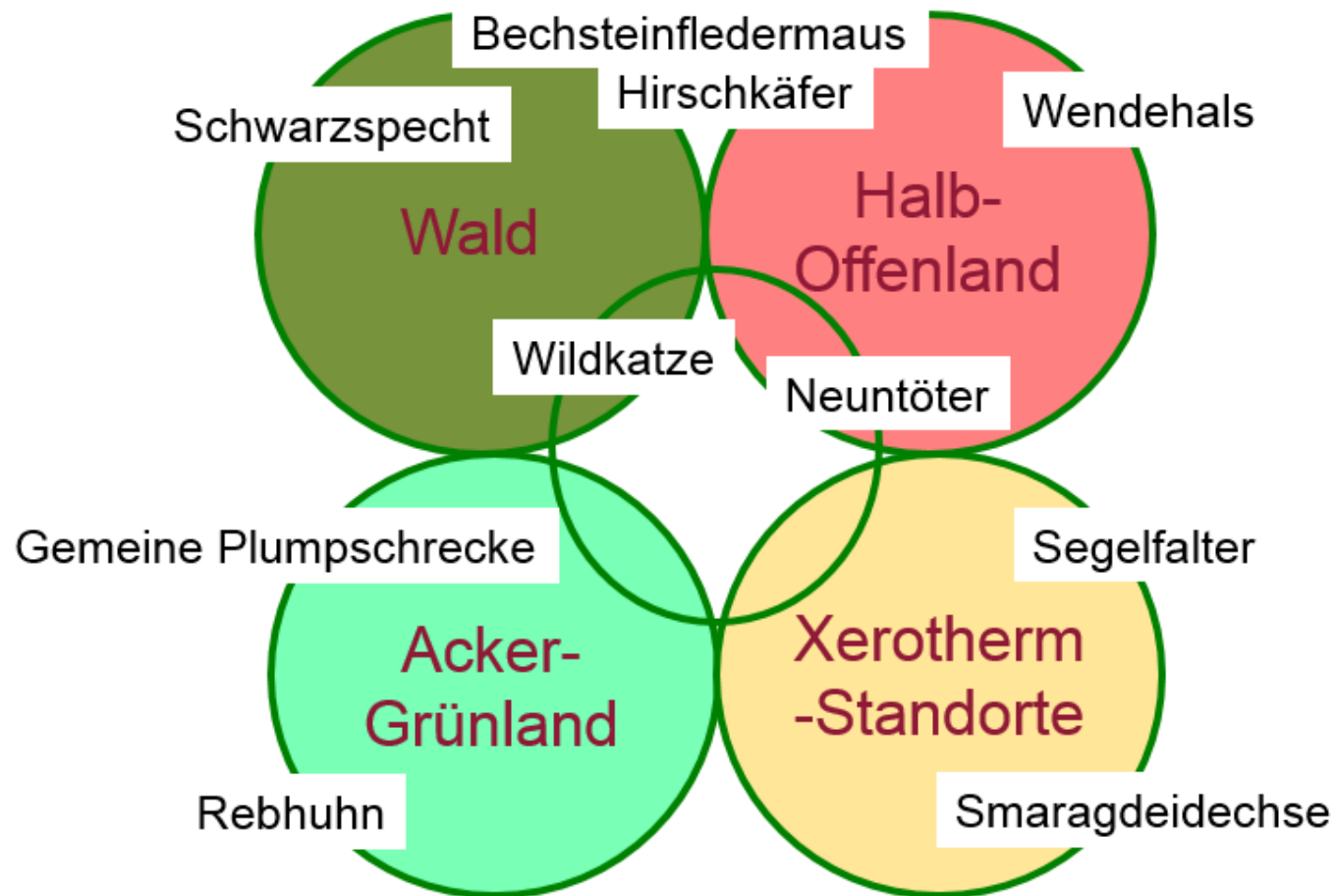
1. Beschreibung des wesentlichen Biotoptypen und Leitarten
2. Erarbeitung von Maßnahmenvorschlägen und Ideen zur Einbindung der Bevölkerung
3. Erstellung von Karten als Grundlage für Planwunschgespräche

INHALTE DES NUTZUNGSKONZEPTS



Rheinland-Pfalz

Dienstleistungszentrum
Ländlicher Raum (DLR)
Rheinessen-Nahe-
Hunsrück





Rheinland-Pfalz

Dienstleistungszentrum
Ländlicher Raum (DLR)
Rhein Hessen-Nahe-
Hunsrück



INHALTE DES NUTZUNGSKONZEPTS



Rheinland-Pfalz

Dienstleistungszentrum
Ländlicher Raum (DLR)
Rheinessen-Nahe-
Hunsrück

Maßnahmenvorschläge

1. Wiederaufnahme der weinbaulichen Nutzung im Ziehbachtal
2. Umverlegung der Kompensationsflächen der Stadt Boppard und Beweidung
3. Ausweisung Ökopool oder Ökokonto
4. Pflege von Streuobstwiesen durch Bürgerbeteiligung
5. Ökopool Wildobst
6. Aufforstung mit Wildobst
7. Förderung extensive Grünlandnutzung und Unternutzung in Streuobstwiesen
8. Renaturierung des Ziehbachs über Aktion Blau
9. Etablierung regionaler Vermarktungsstrukturen
10. Umweltbildung

Wege- und Gewässerplan und Nutzungskonzept als Grundlage für die Neugestaltung des Flurbereinigungsgebietes



Rheinland-Pfalz

DIENSTLEISTUNGSZENTRUM
LÄNDLICHER RAUM (DLR)
RHEINHESSEN-NAHE-
HUNSRÜCK

Dienstszitz Simmern

Abwägungsgebot

- Die öffentlichen und privaten Belange sind gegen- und untereinander gerecht abzuwägen
- Eine vereinfachte Flurbereinigung (wie die in Bad Salzig Weiler) ist und bleibt nur dann rechtmäßig, wenn das Verfahren in erster Linie privatnützigen Zwecken dient (vgl. BVerwG, Urteil vom 13. April 2011 - 9 C 1/10 -, BVerwGE139, 296. Dabei ist der Anlass für die Einleitung unerheblich(Rn.23))

Erneute Aufklärung der Beteiligten über die voraussichtlich entstehenden Kosten



Rheinland-Pfalz

DIENSTLEISTUNGSZENTRUM
LÄNDLICHER RAUM (DLR)
RHEINHESSEN-NAHE-
HUNSRÜCK

Dienstszitz Simmern

(überholter) Kostenrahmen Aufklärung 2010

Kostenblock		Rheinburgenweg	Wald	Acker-Grünland	Dorf
1.1	<i>Vermessung und Vermarkung</i>		45.000	132.000	30.000
1.2	<i>Instandsetzung/ Ausgleiche/ Wertermittlung</i>		31.600	77.700	5.000
1.3	<i>Ländliche Wege/ Mauerbau</i>	14.400	66.300	119.800	
1.4	<i>Wasser/ Bodenverbesserungen, Rekultivierung</i>		8.000	26.000	
1.5	<i>Landespflege</i>		7.500	32.500	
1.6	<i>Sonstiges zur Aufrundung</i>				
	Ausführungskosten:	14.400	158.400	388.000	35.000
	Ausführungskosten insgesamt:		581.400		

Erneute Aufklärung der Beteiligten über die voraussichtlich entstehenden Kosten



Rheinland-Pfalz

DIENSTLEISTUNGSZENTRUM
LÄNDLICHER RAUM (DLR)
RHEINHESSEN-NAHE-
HUNSRÜCK

Dienstszitz Simmern

(überholter) Eigenleistungsrahmen Aufklärung 2010

<i>Maßnahme</i>	<i>Tourismus</i>	<i>Wald</i>	<i>Kulturland- schaft</i>	<i>Dorf</i>	<i>Gesamt</i>
<i>Eigenleistung in €</i>		31.680	38.800	8.750	79.230
<i>Eigenleistung in %</i>		20	10	25	13,6 (14)
<i>Zuschüsse in €</i>		126.720	349.200	26.250	502.170
<i>Zuschüsse in %</i>		80	90	75	86,4 (86)
<i>Gesamt in €</i>		158.400	388.000	35.000	581.400
<i>Besondere Deckungsmittel</i>	14.400				

Erneute Aufklärung der Beteiligten über die voraussichtlich entstehenden Kosten



Rheinland-Pfalz

Dienstleistungszentrum
Ländlicher Raum (DLR)
Rhein Hessen-Nahe-
Hunsrück

Dienstszitz Simmern

Eckdaten des am 31.08.2015 genehmigten Finanzierungsplanes

Ausführungskosten insgesamt (Nrn. 1.1.1 bis 1.5.2)	615.500 €						
abzüglich							
besondere Deckungsmittel (einschließlich 1.5.2)	11.837 €						
<table border="1"><thead><tr><th>Träger</th><th>Betrag</th></tr></thead><tbody><tr><td>Stadt Boppard</td><td>11.837€</td></tr><tr><td>Summe BD</td><td>11.837€</td></tr></tbody></table>	Träger	Betrag	Stadt Boppard	11.837€	Summe BD	11.837€	
Träger	Betrag						
Stadt Boppard	11.837€						
Summe BD	11.837€						
nicht zuwendungsfähige Ausführungskosten	0 €						
Zuwendungsfähige Ausführungskosten	603.663 €						
abzüglich							
Anteil der Ausführungskosten von Ziffer 1.5.1, deren Eigenleistung gemäß Ziffer 4.1.4 VV FördFlurb vom 8.12.2004 vom Land übernommen wird.	0 €						
Zuwendungsfähige Ausführungskosten für die Ermittlung des Zuwendungsprozentsatzes.	603.663 €						

Erneute Aufklärung der Beteiligten über die voraussichtlich entstehenden Kosten



Rheinland-Pfalz

DIENSTLEISTUNGSZENTRUM
LÄNDLICHER RAUM (DLR)
RHEINHESSEN-NAHE-
HUNSRÜCK

Dienstszitz Simmern

Eckdaten des am 31.08.2015 genehmigten Finanzierungsplanes

Zuwendungsfähige Ausführungskosten des gesamten Bodenordnungsverfahrens je ha bearbeiteter Fläche	1.564EUR	bei	386ha
Zuwendungsfähige Ausführungskosten des A/Gr Gebietes je ha bearbeiteter Fläche	723EUR	bei	386ha
je ha anrechenbarer LN (ohne RF-Anteil)	997EUR	bei	280ha
Zuwendungsfähige Ausführungskosten des WG-Gebietes-Direkt- und Seilzug		bei	
je ha bearbeiteter Fläche	0 EUR	bei	0 ha
je ha RF	0 EUR	bei	0 ha
Zuwendungsfähige Ausführungskosten des WG-Gebietes-Seilzug		bei	
je ha bearbeiteter Fläche	0 EUR	bei	0 ha
je ha RF	0 EUR	bei	0 ha
Zuwendungsfähige Ausführungskosten des Waldgebietes		bei	
je ha bearbeiteter Fläche	840EUR	bei	386ha
je ha FN	3.451EUR	bei	94ha
Zuwendungsfähige Ausführungskosten der Ortslage		bei	
je ha bearbeiteter Fläche	0 EUR	bei	0 ha
je ha kostentragender Ortslage	0 EUR	bei	0 ha

Erneute Aufklärung der Beteiligten über die voraussichtlich entstehenden Kosten



Eckdaten des am 31.08.2015 genehmigten Finanzierungsplanes

Übersicht über die Finanzierung der zuwendungsfähigen Ausführungskosten

a) Acker/Grünland-Gebiet (incl. Ortslage)		anr. LN = 280 ha	
Eigenleistung	15 v.H. =	41.891 EUR =	150 EUR je ha anr. LN
Zuschüsse	85 v.H. =	237.379 EUR =	848 EUR je ha anr. LN
	100 v.H. =	279.270 EUR =	998 EUR je ha anr. LN

d) Wald-Gebiet		anr. FN = 94 ha	
Eigenleistung	20 v.H. =	64.879 EUR =	690 EUR je ha FN
Zuschüsse	80 v.H. =	259.514 EUR =	2.761 EUR je ha FN
	100 v.H. =	324.393 EUR =	3.451 EUR je ha FN

f) Gesamtverfahren			
Eigenleistung	17,69 v.H. =	106.770 EUR	
Zuschüsse	82,31 v.H. =	496.893 EUR	
	100,00 v.H. =	603.663 EUR	
g) mit v.H. Sätzen			
Eigenleistung	18 v.H. =	108.660 EUR	
Zuschüsse	82 v.H. =	495.003 EUR	
	100 v.H. =	603.663 EUR	

**Durchschnittswerte:
endgültiger
Beitragsmaßstab wird
im Flurbereinigungsplan
festgelegt**

Erneute Aufklärung der Beteiligten über die voraussichtlich entstehenden Kosten



Rheinland-Pfalz

DIENSTLEISTUNGSZENTRUM
LÄNDLICHER RAUM (DLR)
RHEINHESSEN-NAHE-
HUNSRÜCK

Dienstszitz Simmern

Beitragsmaßstab im Flurbereinigungsplan

§ 19 Abs. 1 FlurbG

Die Beiträge sind von den Teilnehmern nach dem Verhältnis des Wertes ihrer neuen Grundstücke zu leisten, soweit nicht im Flurbereinigungsplan anderes festgesetzt wird.

Der „Regelmaßstab“ der Beitragspflicht ist der in Wertverhältniszahlen ausgedrückte Wert der neuen Grundstücke.

Als anderer Beitragsmaßstab sind unter Anderem denkbar:

- Fläche (z.B. Verkehrsanlagen)
- (Gehöft-)Pauschalen in der Ortslage



Das Ausbaujahr 2016

Ausbau der im Plan nach § 41 FlurbG festgestellten Anlagen vor der späteren Abfindungs- und Besitzregelung (Vorwegausbau)

Zweck / Vorteile:

- bindet und sichert öffentliche Zuschüsse
- vermeidet Doppelarbeiten und Kosten insbesondere bei der Vermessung und Vermarkung
- schafft frühzeitig bessere Erschließungsverhältnisse



Das Ausbaujahr 2016

Besitzregelung durch eine vorläufige Anordnung nach § 36 FlurbG

- notwendig, weil die neuen (geplanten) gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen **(noch)** über Privatbesitz laufen
- Entzug des Besitzes für die Anlagen(Bau-)fläche selbst und die notwendigen Randflächen
- entzogener Besitz wird im Flurbereinigungsplan an anderer Stelle zurückgegeben
- Nutzungsausfallentschädigung nur in begründeten Härtefällen

Fragen und Anregungen der Flurbereinigungsbeteiligten



Rheinland-Pfalz

Dienstleistungszentrum
Ländlicher Raum (DLR)
Rheinessen-Nahe-
Hunsrück

Dienstszitz Simmern

Sonstiges



Rheinland-Pfalz

DIENSTLEISTUNGSZENTRUM
LÄNDLICHER RAUM (DLR)
RHEINHESSEN-NAHE-
HUNSRÜCK

Dienstsitz Simmern



Rheinland-Pfalz

Dienstleistungszentrum
Ländlicher Raum (DLR)
Rhein Hessen-Nahe-
Hunsrück

Dienstsitz Simmern

VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT

Dienstleistungszentrum für
den Ländlichen Raum (DLR)
Rhein hessen-Nahe-Hunsrück
Schloßplatz 10
55469 Simmern